



AGB

Willkommen auf der Website egun.de betrieben durch die Firma eGun GmbH, im Folgenden "eGun" genannt. Dies sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von eGun im Folgenden "AGB" genannt. Mit diesen AGB wird das Vertragsverhältnis zwischen eGun und den natürlichen und juristischen Personen, die den Internetdienst von eGun nutzen, im Folgenden "Nutzer" genannt, geregelt.

Zielsetzung

Der Marktplatz eGun ist eine Webseite für Jäger, Schützen und Angler. Hier können von den Nutzern Waren und Leistungen (im Folgenden "Artikel" genannt) die den Bedarf von Jägern, Schützen und Anglern decken, angeboten, vertrieben und erworben werden. Hierbei darf es sich nicht um Artikel handeln, die gegen gesetzliche Vorschriften und/ oder diese AGB verstoßen. eGun selbst bietet keine Artikel an und wird selbst nicht Vertragspartner. Die Verträge kommen ausschließlich zwischen den Nutzern dieses Marktplatzes zustande. Für die Erfüllung der zustande gekommenen Verträge sind ausschließlich die Nutzer selbst zuständig.

Anmeldung und Nutzung

Um den Marktplatz eGun benutzen zu können, muss sich ein Nutzer anmelden. Anmelden können sich juristische und geschäftsfähige natürliche Personen. Minderjährige dürfen die eGun-Website nicht benutzen. Die Anmeldung selbst ist kostenlos. Mit der Anmeldung kommt zwischen eGun und dem Nutzer ein Vertrag über die Nutzung der eGun-Website, im Folgenden "Nutzungsvertrag" genannt zustande. Die vom Nutzer angegebenen Daten müssen wahrheitsgemäß und vollständig sein. Bei Zweifeln an der Richtigkeit der bei der Anmeldung erhobenen Daten, kann eine Personalausweiskopie angefordert werden. In der Kopie können die Angaben Körpergröße, Augenfarbe und Personalausweisnummer geschwärzt sein. Tritt eine Änderung der Daten ein, so ist der Nutzer verpflichtet diese umgehend zu korrigieren. Bei der Anmeldung werden vom Nutzer ein Nutzernamen sowie ein Passwort gewählt. Der Nutzernamen darf nicht gegen Rechte Dritter oder gegen die guten Sitten verstoßen. Das Passwort ist geheim zu halten. Für unrechtmäßige Benutzung des eGun-Kontos durch abhanden gekommene Zugangsdaten ist der jeweilige Nutzer selbst verantwortlich und damit eGun nicht haftbar. Einem Nutzer steht es grundsätzlich frei mehrere eGun-Konten zu eröffnen. Diese zusätzlichen Konten dürfen nicht zur Abgabe von Geboten oder Bewertungen auf eigene Auktionen benutzt werden. Verstöße gegen diese Regelung führen zum Ausschluss aus dem Marktplatz eGun; weitergehende Schadenersatzansprüche und strafrechtliche Schritte behält sich eGun ausdrücklich vor.

Gebühren

Das Anmelden, das Abgeben von Geboten und das Ersteigern von Artikeln ist kostenlos. Für das Anbieten von Artikeln erhebt eGun eine Gebühr. Diese Gebühr erhöht sich durch zusätzliche Leistungen, wie z.B. das Hervorheben von Angeboten. Kommt es durch die Nutzung des eGun-Marktplatzes zum Vertragsabschluss mit einem anderen Nutzer, so ist eine Provision fällig, die vom Anbieter zu begleichen ist. Die Höhe der Gebühren und der Provision richtet sich nach der Gebührenliste. Gebühren sowie die Provision sind sofort zur Zahlung fällig. Die Bezahlung innerhalb Deutschlands erfolgt per Rechnungsstellung oder Bankeinzug. Schlägt eine Einzugsforderung fehl, so hat der Nutzer eGun die dafür anfallenden Mehrkosten zu erstatten. Nutzer aus dem Ausland zahlen per Rechnung und Überweisung.

Verbotene Artikel

Es ist nicht erlaubt, Artikel anzubieten oder zu ersteigern, die gegen gesetzliche Vorschriften oder gegen die guten Sitten verstoßen. Dies betrifft unter anderem Folgendes:

- verbotene Gegenstände nach dem Waffengesetz oder dem Kriegswaffenkontrollgesetz der Bundesrepublik Deutschland
- Propagandaartikel und Artikel mit Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und / oder Kennzeichen, welche mit diesen verwechselt werden können
- Artikel deren Angebot Urheber- Persönlichkeits- oder Markenschutzrechte Dritter verletzen
- explosionsgefährliche Stoffe, Treibladungspulver, gesundheitsgefährdende Chemikalien sowie Giftstoffe und radioaktive Stoffe
- pornografische und jugendgefährdende Artikel

eGun behält sich das Recht vor, Artikel die gegen geltendes Recht oder diese AGB verstoßen, aus den eGun Angebotsseiten zu löschen. Nutzer, die gegen die hier genannten Gesetze und Regeln verstoßen und damit eine Ermittlung gegen eGun verursachen, werden für die entstandenen Schäden (z.B. Gerichts- und Anwaltskosten) haftbar gemacht. Wir bitten alle Nutzer eGunm über entsprechende Verstöße zu informieren.

Urheberrechte

Bei allen Angeboten ist das Urheberrecht sowie national als auch international zu beachten. Insbesondere bei PC Software und digitaler Weiterverarbeitung von Bildern und Schriften. Es muss vom Anbieter vor dem Angebot geprüft werden, ob z.B. ein Einscannen oder Brennen auf CD zulässig ist und nicht gegen die Rechte Dritter verstößt.

Angebote und Versand erlaubnispflichtiger Waffen und Munition

Waffen und Munition, die nach dem Waffengesetz der Bundesrepublik Deutschland einer Erlaubnis bedürfen, können nur unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen angeboten werden. Deshalb muss in der Artikelbeschreibung der Zusatz "Erwerbsberechtigung (EWB) erforderlich" enthalten sein. Gewerbliche Anbieter sind zur Angabe Ihrer kompletten Anschrift in der Artikelbeschreibung verpflichtet. Der Verkäufer eines EWB-pflichtigen Artikels muss sicherstellen, dass der Artikel nur dem berechtigten Empfänger übergeben wird (§ 34 Abs. 1 WaffG). Dies kann bei einem Versand nur durch eine Legitimationsprüfung des berechtigten Empfängers durch den beauftragten Beförderer erfolgen. Für die Erfüllung der waffenrechtlichen Voraussetzungen hat jeder Verkäufer selbst Sorge zu tragen, um strafrechtliche Konsequenzen auszuschließen.

Inhalte der Angebote (Artikelbeschreibung)

Es ist erlaubt, den vollen Namen, gegebenenfalls den Firmennamen und die vollständige Anschrift anzugeben.

Alle Arten von direkter oder indirekter Werbung für Dienstleistungen oder Angebote außerhalb der Auktion sind nicht zulässig. Die Verlinkung, Nennung, ganz oder nur teilweise, der eigenen Internetseiten sind nicht gestattet. Die Textbeschreibung hat sich ausschließlich auf den einen Artikel zu beziehen oder auf ein Angebotspaket, bestehend aus einzelnen Artikeln, die jedoch nur als Paket angeboten werden. Zusätze wie "weitere Waren oder Größen auf Anfrage" oder ähnliche Formulierungen sind zu unterlassen. Nachbauten, Plagiate, Kopien oder Repliken sind eindeutig als solche zu beschreiben.

Zustandekommen eines Vertrages

Nutzer, die unter Nutzung der eGun-Website einen Artikel zwecks Online-Auktion einstellen, geben ein verbindliches Angebot ab. Der Anbieter bestimmt beim Einstellvorgang eine Frist, innerhalb derer das Angebot durch ein Gebot angenommen werden kann (Auktionslaufzeit). Das Angebot wird durch Abgabe eines Gebotes durch den Bieter angenommen. Das Gebot erlischt, wenn ein anderer Bieter ein höheres Gebot abgibt. Am Ende der Auktionslaufzeit kommt zwischen dem Anbieter und dem Bieter mit dem höchsten Gebot ein Vertrag über den Kauf des vom Anbieter bei eGun eingestellten Artikels zustande. Der zustand gekommene Preis versteht sich als Bruttopreis (d.h. inklusive Mehrwertsteuer). Es besteht weiterhin die Möglichkeit, Angebote auf der eGun-Website mit der Option "Sofort-Kaufen" (Festpreis) anzubieten. Ein Vertrag kommt in diesem Falle durch den sofortigen Kauf des Artikels zustande. Dieser Kauf ist unabhängig vom Ablauf der Angebotszeit. Diese Möglichkeit besteht nur so lange wie der Artikel noch nicht beboden wurde. Falls eine Vertragsabwicklung zwischen dem Anbieter und Bieter nicht gelingt, wird eGun innerhalb eines automatischen Verfahrens den Artikel dem zweithöchsten Bieter anbieten, damit der Vertrag doch noch zu einem erfolgreichen Abschluss kommt.

Bewertungen

Da sich im Internet die tatsächliche Identifizierung von natürlichen oder juristischen Personen schwierig gestaltet, gibt es bei eGun ein Bewertungssystem um betrügerischen Handlungen vorzubeugen. Mit Hilfe dieses Systems können sich die Nutzer nach abgewickelterm Vertrag gegenseitig bewerten. Das soll den Nutzern helfen die Zuverlässigkeit ihres Vertragspartners einzuschätzen. Die Nutzer sind angehalten, in den von ihnen abgegebenen Bewertungen wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Die abgegebenen Bewertungen müssen sachlich sein und dürfen keine Beleidigungen enthalten. eGun behält es sich vor, Nutzer die gegen diese Regeln verstoßen, vom eGun-Marktplatz auszuschließen.

Systemverfügbarkeit

eGun wird vom Rechenzentrum eines bekannten und bewährten Internetproviders

bereitgestellt, der eine fast 100 prozentige Verfügbarkeit und Leistung garantiert. eGun kann für Serverausfälle des Providers und eventuell entgangene Gewinne, durch z.B. abgelaufene Auktionen, nicht haftbar gemacht werden. Bei Datenverlust oder Systemausfall haftet eGun nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Die Höhe des Schadenersatzes kann nicht mehr als die fällige Gebühr der entsprechenden Auktion betragen. Schadenersatzansprüche darüber hinaus sind ausgeschlossen.

Datenschutz

Die persönlichen Daten unserer Nutzer werden entsprechend dem Bundesdatenschutzgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Datenschutzgrundverordnung der EU behandelt und nur zum Zwecke der Abrechnung verwendet und gespeichert. Die persönlichen Daten der eGun-Nutzer werden nur an Dritte weitergegeben, soweit dies zum Betrieb der Website und zur Abrechnung nötig ist. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer [Datenschutzerklärung](#). eGun verpflichtet sich, dem Nutzer auf Verlangen Auskunft über seine gespeicherten Daten zu geben.

Schriftform und Gerichtsstand

In Schriftform oder per E-Mail müssen alle Erklärungen erfolgen, die in Zusammenhang mit dem mit eGun abzuschließenden oder abgeschlossenen Nutzungsvertrag übermittelt werden. Die E-Mail Adresse ist info@egun.de. Die Postanschrift lautet: eGun GmbH Bruckner-Str.19 64291 Darmstadt. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Ansprüche von und gegen eGun ist die Stadt Darmstadt.

Änderung dieser AGB und Salvatorische Klausel

eGun behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Den Nutzern werden die geänderten Bedingungen 2 Wochen vor Inkrafttreten bekannt gemacht. Wird innerhalb dieser Frist nicht gegen die genannten Änderungen widersprochen, gelten die Änderungen der AGB als angenommen. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine des geltenden Rechts ersetzt, die dieser in rechtlicher und wirtschaftlicher Weise am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.